

**Name der Lehrveranstaltung:** Lexikologie – Seminar

**Typ der Lehrveranstaltung:** Seminar

**Codenummer:** BTNM 246 OMA

**Verantwortliche(r):** Dr. Jiří Pilarský

**Dozent(in):** Dr. J. Pilarský

**Wochenstunden:** 2

**Kreditpunkte:** 2

**Form der Bewertung:** regelmäßige schriftliche und mündliche Leistungskontrollen – Seminarnote

- Zahl und Häufigkeit der Leistungskontrollen in der Vorlesungszeit: voraussichtlich 6 Kontrolltests (Klausurarbeiten) + mehrere mündliche Kontrollen
- Ermittlung der Seminarnote: Berechnung des arithmetischen Mittels aller für die einzelnen Teilleistungen erhaltenen Prozentwerte und Umrechnung auf die Noten der ungarischen Bewertungsskala nach folgendem Schlüssel:

Prozentwert	Note
0-39	elégtelen
40-59	elégséges
60-79	közepes
80-89	jó
90-100	jeles

**Zielsetzung:** 1. Erörterung des in der Vorlesung präsentierten Lehrstoffs; 2. Entwicklung von Fertigkeiten zum adäquaten Wortgebrauch

**Beschreibung (ca. 8-12 Zeilen):**

Das Seminar soll die im Laufe der Vorlesungen thematisierten Inhalte an weiteren Illustrationsbeispielen erläutern und die Teilnehmer durch Übungen dazu befähigen, die vermittelten Kenntnisse in der Sprachpraxis erfolgreich einzusetzen. Eine weitere Zielsetzung des Seminars besteht darin, etwaige Interpretationsschwierigkeiten in Zusammenhang mit den Vorlesungsinhalten zu erkennen und aufzulösen. Durch die Lehrveranstaltung sollen die Studierenden die wichtigsten Typen der deutschen Wortbildung nicht nur kennen lernen, sondern sich auch ihren aktiven Gebrauch aneignen. In der Arbeitsplanung wird besonderer Wert auf einen adäquaten Umgang mit dem nichtnativen Wortschatz gelegt, der für den modernen deutschen Sprachgebrauch äußerst typisch ist und ungarischen Studierenden aus kontrastiven Gründen enorme Schwierigkeiten bereitet.

**Thematik:**

Woche	Thema
1.	Forschungsobjekt und -ziel der Lexikologie. Das Lexikon. Teil- und Nachbardisziplinen der Lexikologie.
2.	Das Wort als Grundeinheit des Lexikons. Wortdefinitionen: das orthographische, phonologische und morphologische Wort. Der Lexembegriff.
3.	Grundlagen der Wortbildung: morphologische Grundbegriffe.
4.	Arten und Typen der Wortbildung I.
5.	Arten und Typen der Wortbildung II.
6.	Wortbildung der Verben.
7.	Wortbildung der Nomina.
8.	Wortbildung der Adjektive und Adverbien.
9.	Entlehnung: nichtnativer Wortschatz, Internationalismen und Schein-Internationalismen, überflüssige Fremdwörter.
10.	Semantische Struktur der Wortbedeutung. Polysemie und Homonymie, Synonymie, Antonymie, Paronymie, Hyponymie, Hyperonymie.
11.	Phraseologismen in der deutschen Gegenwartssprache.
12.	Sprachwandelprozesse im Lexikon. Neologismen, Archaismen. Bedeutungswandel: Metapher, Metonymie, Bedeutungserweiterung und -verengung.
13.	Fachwortschätze und Terminologien. Das Lexikon der Sprachvarietäten.
14.	Wiederholung und Nachbereitung des Stoffes, Vorbereitung auf die Semesterprüfung.

**Pflichtlektüre:**

Herunterladbare Studienmaterialien:

<http://pilarsky.sweb.cz/Debrecen/LexikologieOMA/LexOMA-HO.pdf>

**Fakultative Lektüre:**

Mrazović, Pavica & Czichocki, Sieglinde: *Lexikologie der deutschen Sprache*. Szeged: JATEPress, 1997.

Schippan, Thea: *Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache*. 2. Auflage. Niemeyer, 2002.